

Ehrentitel für Valentina Caluori

Die Kleinkaliber-Schützin Valentina Caluori trägt seit Samstag den Ehrentitel «Bündner Schütz des Jahres». Bereits zum 28. Mal hat der Bündner Schiesssportverband diese Auszeichnung vergeben.

■ Gion Nutegn Stgier



Freude an der Auszeichnung: Aus den Händen von BSV-Präsident Carl Frischknecht erhält Valentina Caluori den Bergkristall als Preis für den Titel «Bündner Schütz des Jahres». Bild Gion Nutegn Stgier

Am Ende jeder Schiesssaison ernennt der Bündner Schiesssportverband (BSV) aufgrund der erbrachten Leistungen seiner aktiven Mitglieder den Bündner Schütz des Jahres. Die begehrte Auszeichnung ging dieses

Jahr an Valentina Caluori (Rhäzüns). Carl Frischknecht, der Präsident des BSV, begründete die Wahl der 18-jährigen hoffnungsvollen Jungschützin in erster Linie mit deren Leistungen. Frischknecht zeigte sich erfreut

dass in diesem Jahr mit Valentina Caluori, zum 4. Mal eine Nachwuchsschützin zum Bündner Schütz des Jahres gekürt werde. Der Bergkristall, als symbolische Auszeichnung für den Bündner Schütz des Jahres, habe eine positive Wirkung auf Herz und Augen, er verleihe Kraft, Gelassenheit, ein klares Denken und vor allem Selbstvertrauen. Valentina Caluori überzeugte in diesem Jahr mit drei ersten Rängen auf kantonaler Ebene, aber auch national gesehen war sie erfolgreich mit dem 1. Rang am «Shooting Masters» Gewehr 50 Meter Dreistellung. An den Schweizer Juniorenmeisterschaften Gewehr 50 Meter liegend, belegte sie den 2. Platz. Nebst diesen Erfolgen hat sie die Schweiz vertreten an den Junioren Weltmeisterschaften in Baku und an den Europa Meisterschaften in Suhl.

Letzte Sieger der Saison

Als Sieger der Schlussmatches auf dem Rossboden in Chur konnten sich fünf bewährte Schützen ausrufen lassen. Georg Maurer (Felsberg) mit 584 Punkten in der Kategorie Standardgewehr 2-Stellungen und Hanspeter Löttscher (Pany) mit 535 Punkten in der Kategorie Ordonnanzgewehre 2-Stellungen. Meinrad Monsch (Zizers) siegte mit 589 Punkten in der Kategorie Sportgewehr liegend und Andrea Stiffler (Davos-Dorf) war mit 561 Punkten Sieger der Kategorie Ordonnanzgewehre liegend. Für sich entschieden den Schlussmatch in der Kategorie Pistole 50 Meter hat wie erwartet mit 576 Punkten Elmar Fallet (Müstair).